

Projektbefürwortung aus sportlicher Sicht

Die Mitglieder der SG Urbich 1986 e. V. / Abt. Tchoukball befürworten das Vorhaben zur Errichtung eines generationsübergreifenden Sport- und Freizeitplatzes in Urbich. Unsere nelecom-Kommune hat sich zu einer aktiven Gemeinschaft von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Eltern, gemeinnützigen Vereinen, kirchlichen Institutionen, Unternehmen sowie Kommunalpolitikern und engagierten Bürgern entwickelt, die auf die Stärkung und regionale Unterstützung unserer Kinder und Jugendlichen abzielt und damit die kommunale Bildungsverantwortung stärkt.

Dabei wollen alle Akteure die vorhandenen personellen und sächlichen Ressourcen bündeln sowie die vielfältigen positiven und gut funktionierenden Aktivitäten aller Bereiche systematisch vernetzen und intensivieren. Gemeinsam wollen wir herausfordernde Aufgaben finden, an denen unsere Kinder und Jugendlichen wachsen können, vielfältige positive Erfahrungen sammeln und entwicklungsfördernde Einstellungen und Haltungen herausbilden sowie die angeborene Entdeckerfreude und die lebenslange Lust am Lernen sowie an der Bewegung beibehalten können.

Um dies umsetzen zu können, bedarf es bei unseren Heranwachsenden einer klaren Orientierung. Jeder an der Bildung und Erziehung beteiligte Partner ist sich dieser prägenden Verantwortung und Vorbildrolle bewusst.

Unser Ziel ist es, zu einer noch engeren Gemeinschaft zusammenzuwachsen, die unsere Kinder unter kompetenter Anleitung mitgestalten können und in der sie sich aufgehoben sowie wertgeschätzt fühlen. Es soll die regionale Identität gestärkt werden, um auch somit den starken regionalen Abwanderungs- und Überalterungstendenzen entgegenzuwirken und unsere gut ausgebildeten Fachkräfte in unserer Kommune/ Region tiefgreifend zu verwurzeln.

Durch die Entwicklung und den Ausbau einer ganzen kommunalen Bildungslandschaft in der die Kindertagesstätten und Schulen eingebettet sind, wollen alle Bildungspartner die Aneignung von lebenslangen Lernstrategien, die sich am Aufbau der Bildungsphasen des Menschen orientieren, fördern und noch intensiver praktische Projekte in der unmittelbaren Umgebung der Kinder ansiedeln.

Dabei spielen vielfältige Angebote für eine sinnvolle Freizeitgestaltung im Rahmen der Umsetzung einer offenen Ganztagschule auf den Gebieten Sport, Kunst, Musik und Feuerwehr eine ebenso große Rolle wie das Lernen vor Ort, Schülerfreiwilligentage, die breite Sprach- und Leseförderung, das Lernen durch Erkunden und Experimentieren, die gegenseitige Unterstützung bei Festen und Feiern sowie die gemeinsame Schaffung optimaler Rahmenbedingungen zur Umsetzung der Lehrplananforderungen und die weitere Umsetzung des gemeinsam erarbeiteten Schulhofkonzeptes.

Ausgehend von den alarmierenden aktuellen Studien zur Kindesgesundheit (ca. 2 Millionen übergewichtige Kinder im Grundschulalter - davon ein Drittel adipös...), unserem Schulkonzept und unserem nelecom- Gedanken suchten wir nach einer Möglichkeit, ein generationsübergreifendes sportliches Angebot ins Leben zu rufen, das sich an Menschen richtet, welche in anderen Sportarten vielleicht weniger Chancen auf entsprechende Erfolge und Anerkennung hätten.

Die SG Urbich 1984 e.V. ist speziell auf den Breiten- / Freizeitsport ausgerichtet. Seit dem Umbau der Sporthalle in den Jahren 2004/2005 beschränkten sich hier die Sportangebote auf Hallenfußball, Volleyball sowie Gymnastik, jeweils für Erwachsene. Die Arbeit der Kinder- und Jugendsportgruppe im Bereich Rollschuhlauf konnte auf dem neuen Hallenboden nicht fortgesetzt werden.

Bereits Mitte 2008 konkretisierten sich die Pläne, im Sportverein die Kinder- und Jugendarbeit wieder zu aktivieren und so suchte man auch hier nach einem sportlichen Betätigungsfeld, welches allen Kindern, gleich welchen Alters und Geschlechts, Freude an Sport und Bewegung vermitteln sollte. Hierbei sollte eine gesunde motorische Entwicklung stets im Vordergrund stehen. Dieses Vorhaben konnte durch die Sportart **Tchoukball** ganzheitlich umgesetzt werden.

Auf Initiative der Grundschule entwickelten sich im Laufe der Zeit vielfältige gemeinsame Projekte, die in einer verbindlichen Kooperationsvereinbarung mündeten. Großen Zuspruch fand auch die Vertiefung der Partnerschaften mit den umliegenden Kindertageseinrichtungen, um bereits die Kleinsten mit zu integrieren.

Hierzu konnten wir Projektangebote des Freistaates Thüringen, wie z. B. die Kooperationsvereinbarung zwischen Schule, Sportverein und KiTa des Landessportbundes nutzen und entwickelten die Maßnahme "Gestaltung einer kindgerechten, gesundheitsfördernden bewegungsfreundlichen offenen Ganztagschule unter Einbeziehung des ortansässigen Sportvereins und der umliegenden Kindergärten".

Alle Maßnahmen sind nachhaltig auf die Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Grundschule/ Regelschule Urbich und ihre Kooperationspartner - insbesondere die Kinder der Tchoukball-Trainingsgruppen der SG Urbich - ausgerichtet.

Wegen der enorm wichtigen Vorbildfunktion der Erwachsenen wurden auch die Eltern mit einbezogen und alle Trainingsgruppen erfreuen sich wachsenden Zuspruchs, so dass sich automatisch auch die Frage der Übungsleiterneugewinnung und Ausbildung stellte.

Mit viel Engagement und ehrenamtlichen Einsatz können die Tchoukball-Sportler (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) regelmäßig und unter fachkompetenter Betreuung trainieren. In Kooperation mit der Sportgemeinschaft und den umliegenden Kindergärten gestaltet die Grundschule Aktionstage, Schnupperstunden als Mitmachangebote auch in Form von Fort- und Weiterbildungsangeboten und bietet thematische Elternabende an. Gemeinsam mit allen Akteuren werden familienfreundlich Feste, Turniere, Wandertage, Trainingslager und viele andere Aktionen geplant und durchgeführt.

Wir sind überzeugt, dass es uns durch die schrittweise Vernetzung aller multiprofessionellen Kooperationspartner gelungen ist, die Menschen und insbesondere die Kinder in unserem Sozialraum optimal und individuell zu fördern sowie die Bildungsqualität in unserer Region nachhaltig zu steigern. Ein hohes Maß an Engagement und Teilhabe aller Akteure - auch im Ehrenamt, ein wertschätzender Umgang miteinander sowie Sponsoring - und Fördermaßnahmen aller Art, sind dabei für die Umsetzung unserer gemeinsamen Ziele stets förderlich gewesen.

Die Bewegung als Quelle der Entwicklung ist ein zentrales und integriertes Element des Schul- und Vereinslebens. Sie trägt zur Gesundheits-, Lern- und Entwicklungsförderung bei und verändert die Schul- und Lernkultur im positiven Sinne. Durch mehr Bewegung in der Ganztagschule und den darüber hinausgehenden vielfältigen Bewegungsangeboten für die vier verbindlichen Kindergarten-Kooperationspartner sowie für die Erwachsenen unserer nelecom-Kommune, können die Folgen von Bewegungsbeschränkungen in deren Lebenswelt gemindert werden, ein lebenslanges Sporttreiben angebahnt und über die Bewegungsaktionen hinausgehende soziale Aspekte und Erfahrungen trainiert und somit Gewalt abgebaut werden.

Durch die enge Zusammenarbeit in Form einer verbindlichen Kooperationsvereinbarung zwischen der GS Urbich und der SG Urbich 1984 e. V./ Abteilung Tchoukball gelang uns nachhaltig unter dem Motto "Tchoukball ist in - Spaß an lebenslanger Bewegung", ein bewegungs-, spiel- und sportbezogenes Projekt im schulischen Kontext ins Leben zu rufen, welches alle Altersgruppen anspricht sowie Engagement und Teilhabe im Schulsport, in der Ganztagsgestaltung und in den Strukturen des organisierten Sportes fördert.

Alle Pädagogen und an der Bildung und Erziehung beteiligten Partner arbeiten nach dem didaktischen Prinzip der Erziehung zur Bewegung durch die Erziehung durch Bewegung. Wir sehen uns als Sportverein in Kooperation mit der Schule zwar nicht als Reparaturstätte für Schäden, die anderswo entstanden sind, sehr wohl aber als eine lernende Institution, die sich auf veränderte Situationen einstellt und Möglichkeiten bereit stellt - denn die Bewegung ist das Tor zum Lernen.

Unsere Ziele der Schulprofilierung/Bewegungsfreundlichkeit/Kooperation Tchoukball bestehen im Aufbau eines sportlichen Angebotes das wichtige Kriterien erfüllen kann.

Es ist ein sportliches Angebot zu schaffen

- welches sich generationsübergreifend an Kinder und Erwachsene richtet, die in anderen Sportarten evt. weniger Chancen auf entsprechende Erfolge und Anerkennung hätten
- bei dem alle Beteiligten, gleich welchen Alters und Geschlechts, altersgemischt Freude an Sport und regelmäßiger Bewegung vermittelt bekommen und somit Bewegung, Sport und Spiel als selbstverständliches Element der alltäglichen Lebensführung verstanden wird
- zur Stärkung des Integrationsgedankens
- welches feste Partnerschaften zwischen Schulen, Sportvereinen und Bürgern der Kommunen ermöglicht und Engagement, Teilhabe sowie ehrenamtlichen Einsatz fördert
- zur Unterstützung der Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung
- zur Weiterentwicklung der sozialen Kompetenz
- zur Stärkung des psychologischen Wohlbefindens
- zum Entgegenwirken von gesundheitlichen Beeinträchtigungen
- in das zahlreiche schulische Projekte (Bsp.: "Bewegung und gesunde Ernährung", "Kinder engagieren sich"...) integriert bzw. fortgeführt werden können
- bei dem die Beteiligten auch an den Leistungsgedanken herangeführt werden (Installation einer leistungsstarken Wettkampfmannschaft nach Bedingungen des deutschen Tchoukballverbandes im Kinder- und Erwachsenenbereich)
- bei dem auch über den Übungsbetrieb hinaus Vereinsarbeit mit einem hohen Anteil von Partizipation aller Mitglieder und deren Familien geleistet wird.

Die Bewegung ist Quelle der Entwicklung und damit gleichzeitig das Tor zum Lernen. Auch ist neurowissenschaftlich nachgewiesen, dass es einen engen Zusammenhang zwischen der Intelligenzentwicklung und der Bewegung gibt. Zudem können durch mehr gezielte Sport-, Spiel-, und Bewegungsangebote unsere Kinder zur lebenslangen sportlichen Betätigung herangeführt und soziale Aspekte wie Fairness, Toleranz Teamfähigkeit sowie ein wertschätzender Umgang miteinander entwickelt werden.

Durch die Heterogenität und die geschlechtsgemischten Mannschaften ist es möglich, Kinder mit einem Altersunterschied von bis zu 6 Jahren in einer Trainingsgruppe zu integrieren. Diese finden nicht nur Spaß und Freude an der Bewegung, sondern die kleinen Sportler lernen von den großen und sind stolz, mit diesen gemeinsam Sport treiben zu dürfen. Die größeren Sportler indes erproben sich in ihrer Vorbildrolle und engagieren sich z. T. als Unterstützer der Übungsleiter.

Auch engagierte Eltern erwarben zwischenzeitlich über den Stadtsportbund die Übungsleiterlizenz, sodass nun 20 Kinder im Bambini-Bereich, 32 Kinder AK 6-13 und 28 Sportler im Erwachsenenbereich einen geregelten Trainingsbetrieb unter kompetenter Leitung in Anspruch nehmen können.

Dabei sind die Mitgliedsbeiträge bewusst sehr gering bemessen, damit auch die Kinder aus sozial schwächeren Familien dieses Angebot über den Sportverein nutzen können. Tchoukball wird aber auch im Rahmen des Sportunterrichtes und Projekten durch die Lehrer und im Nachmittagsbereich durch die Erzieher auf dem Schulhof im Rahmen der Gestaltung der offenen Ganztagschule angeboten.

Fort- und Weiterbildungen, Trainingslager und thematische Elternabende werden ehrenamtlich regelmäßig durchgeführt. Auch außerhalb der Trainingszeiten werden familienfreundlich vielfältige Aktivitäten, bevorzugt auch an frischer Luft, (Bsp.: Schul-, Straßen-, Sommer- und Weihnachtsfeste, gemeinsame Wanderungen, sportliche Vergleiche und Wettbewerbe...) durchgeführt, welche die sozialen Bindungen festigen und die Kinder und Erwachsenen fest mit ihrem Heimatort verwurzeln sollen.

Durch das hohe Engagement vieler Mitglieder und deren Familien sehen wir wohlwollend einer bewegten Zukunft entgegen.

Historische Aufnahmen belegen, dass Tchoukball ursprünglich im Freien an der frischen Luft gespielt wurde. Tchoukball ist ein schnelles, intensives und abwechslungsreiches Spiel, welches generationsübergreifend gespielt werden kann. Es geschieht ein ständiger Wechsel zwischen Angriff und Verteidigung, ohne den Gegenspieler attackieren zu müssen.

Urbich hat sich in den letzten Jahren erfreulicher Weise zu einer Tchoukball-Hochburg entwickelt, mit über 70 aktiven Spielern.

Auch aus diesem Grund erhielt unser Sportverein/Abteilung Tchoukball mit der Grundschule für ihr bewegungsfreundliches innovatives Lernkonzept, welches Engagement und Teilhabe im Schulsport, in der Ganztagschulgestaltung und in den Strukturen des organisierten Sportes fördert, im **Mai 2012 den Deutschen Schulpportpreis**.

Neben dem regelmäßigen Trainingsbetrieb im Breitensport, waren unsere Tchoukballer bei zahlreichen deutschen und internationalen Turnieren sehr erfolgreich.

Diese Turniere finden sowohl in der Halle, als auch im Freien (z. B. Beach-Tchoukball-Turnier in Rimini, bei dem in diesem Jahr neben unserem erfolgreichen Erwachsenenteam auch ein Jugendteam starten wird) statt.

Aus all diesen Gründen können wir die Errichtung eines generationsübergreifenden Sport- und Freizeitplatzes nur begrüßen und unterstützen die Schülerarbeitsgruppe gern im Rahmen unserer Möglichkeiten bei der Verwirklichung des gewünschten Vorhabens.

Urbich, April 2013

S. Keßler
Mitglied der SG Urbich 1984 e.V. / Abt. Tchoukball